

BStU

Zentralarchiv



MIS - BdL 1 DOK.

Nr. 000121

1. Exemplar

102735

13718A

Ministerrat
der Deutschen Demokratischen Republik
Ministerium für Staatssicherheit
Stellvertreter des Ministers

Berlin, 11.08.1981

BSIU
000001

Geheime Verschließung

GVS-00

MfS-Nr. 1481

78. Aust. Bl. bis 4.

1. Durchführungsbestimmung

zur Dienstanweisung Nr. 1/81 vom 16.03.1981,
GVS MfS 0008-12/81

Angesichts des hohen Grades der Gesellschaftsgefährlichkeit von Terror- und anderen bedeutsamen Gewalttaten, die sich vor allem gegen die staatliche Sicherheit der DDR sowie die anderen sozialistischen Staaten richten, ist es notwendig, alle dem MfS zur Verfügung stehenden operativen Kräfte und Mittel zur Aufklärung, vorbeugenden Verhinderung, operativen Bearbeitung und Bekämpfung dieser Verbrechen einzusetzen.

Besondere Bedeutung kommt in diesem Zusammenhang der zuverlässigen politisch-operativen Sicherung aller Bereiche der Volkswirtschaft, des Verkehrs- und Nachrichtenwesens, der zentralen staatlichen Organe und Einrichtungen sowie des kulturell-sportlichen Bereiches zu, da in diesen Bereichen der personelle und materielle bzw. ideologische Schaden aus verübten Terror- und anderen bedeutsamen Gewalttaten besonders groß sein kann.

Zur Durchsetzung der in der Dienstanweisung Nr. 1/81 des Genossen Ministers von 16. 3. 1981, GVS MfS 0008-12/81, angewiesenen Gesamtnaßnahmen zur Aufklärung, vorbeugenden Verhinderung, operativen Bearbeitung und Bekämpfung von Terror- und anderen operativ bedeutsamen Gewalttaten werden folgende Maßnahmen festgelegt:

1. Die Leiter der mir unterstellten Dienstseinheiten haben die sich aus der Dienstanweisung Nr. 1/81 für ihren Verantwortungsbereich ergebenden politisch-operativen und fachlichen Aufgaben abzuleiten und durchzusetzen.

Die Hauptauftragungen haben sich dabei zu richten auf die

- Aufdeckung von Wirkungsmöglichkeiten feindlich-negativer Kräfte sowie begünstigenden Bedingungen und Umständen für die Vorbereitung und Durchführung von Terror- und anderen operativ bedeutsamen Gewalttaten!

Gestaltung eines engen politisch-operativen Zusammenwirkens mit anderen Schutz- und Sicherheitsorganen, Staats- und wirtschaftsleitenden Organen, Kombinat, Betrieben und Einrichtungen sowie gesellschaftlichen Organisationen und Kräften zur Beseitigung bzw. Einschränkung dieser begünstigenden Bedingungen und Umstände unter konsequenter Abgrenzung der Verantwortung sowie Wahrung der Konspiration und Geheimhaltung:

- Gewährleistung einer engen, abgestimmten Zusammenarbeit sowie eines kontinuierlichen Informationsflusses zu den Leitern der federführenden Dienststeinheiten, insbesondere der AGM und der Abteilung XXII.

2. Die Leiter der Hauptabteilungen XVIII, XIX und XX haben mir bis zum 31. März 1982 grundlegende Sicherungsmaßnahmen, einschließlich der in diesem Zusammenhang notwendigen materiell-technischen und kademäßigen Entscheidungen, zu besonders terrorgefährdeten Objekten des Verantwortungsbereiches (siehe Anlage) vorzuschlagen, auf deren Grundlage nach meiner Bestätigung die Maßnahmepläne zu erarbeiten bzw. zu aktualisieren sind.

3. Bestehende Abwehrkonzeptionen, Maßnahmepläne oder Vereinbarungen zur politisch-operativen Sicherung terrorgefährdeter Objekte sind auf der Grundlage einer Entscheidung des Leiters der Dienststeinheit zu ergänzen, zu überarbeiten bzw. neu zu erarbeiten, daß sie den neuen und höheren Anforderungen der Dienst-anweisung Nr. 1/81 entsprechen, und durch den Leiter der Dienststeinheit zu bestätigen.

Der Leiter der Hauptabteilung XIX hat an der grundlegenden Überarbeitung des gemeinsamen Maßnahmeplanes der Hauptabteilungen VI und XIX vom 28. 2. 1972 über "vorbeugende Handlungen und Aufgaben des Zusammenwirkens der an den Flughafen-GÜSt der DDR eingesetzten Sicherheits- und Kontrollorgane sowie zivilen Institutionen zur Feststellung, Aufklärung und Unterbindung gefährlicher Provokationen und Terrorakte im Flugverkehr aktiv mitzuarbeiten und den Entwurf mir zur Bestätigung vorzulegen.

4. Der Leiter der Hauptabteilung XX hat zu zentralen Veranstaltungen, deren federführende politisch-operative Sicherung in seinen Verantwortungsbereich fällt, die gesonderten Maßnahmen zur Gewährleistung der wirksamen Bekämpfung möglicher Terror- und anderer operativ bedeutsamer Gewaltakte als einen Teil der Gesamtaufgabenstellung in die Einsatzdokumente einzuordnen.

BSIU

000003

3 GVS MfS 0008-14/81

5. Der Leiter der Hauptabteilung XVIII hat auf der Grundlage der Dienstanweisung Nr. 1/81 und des Befehls Nr. 4/76 des Genossen Ministers dem Leiter der Bezirksverwaltung Leipzig ständig die erforderliche Unterstützung bei der Festlegung gesonderter politisch-operativer Maßnahmen zur Aufklärung, vorbeugenden Verhinderung, operativen Bearbeitung und Bekämpfung von Terror- und anderen operativ bedeutsamen Gewaltakten im Zusammenhang mit den Leipziger Messen zu geben.

6. Die Leiter der Hauptabteilungen XVIII, XIX und XX haben zielgerichtete politisch-operative Maßnahmen zur Feststellung und Aufklärung solcher Personen unter den in der DDR aufhaltigen Arbeitskräften und Studierenden aus nichtsozialistischen und anderen operativ interessierenden Staaten,

die als potentielle Täter von Terror- und anderen operativ bedeutsamen Gewaltakten einzuschätzen sind,

auf die sich der Feind bei der Vorbereitung und Durchführung solcher Handlungen stützen könnte,

die zu Gewalthandlungen neigen,

einzuleiten mit dem Ziel der wirksamen Kontrolle dieser Personen.

7. Der Leiter des Zentralen Operativstabes ist verantwortlich für die

sofortige Weiterleitung aller eingehenden Sofort- und Ergänzungsmeldungen zu geplanten, angedrohten bzw. verübten Terror- und anderen operativ bedeutsamen Gewaltakten an die Leiter der zuständigen operativen Diensteinheiten,

Gewährleistung der ständigen Lageübersicht sowie Herausarbeitung operativer Schwerpunkte und Konzentrationen.

Alle sich aus der Dienstanweisung Nr. 1/81 ergebenden Aufgaben sind zum festen Bestandteil der instruktiven und koordinierenden Tätigkeit, insbesondere bei der Vorbereitung und Durchführung operativer Aktionen und Einsätze, zu machen.

8. Die Leiter der Hauptabteilungen XVIII, XIX und XX haben mir jährlich bis zum 1. Dezember, beginnend mit dem Jahre 1981, über die Wirksamkeit der eingeleiteten politisch-operativen Maßnahmen zur Realisierung der Dienstanweisung Nr. 1/81 sowie über dabei gesammelte neue Erfahrungen und Erkenntnisse einen schriftlichen Bericht vorzulegen und gleichzeitig notwendige Ergänzungen und Veränderungen zu den Objekten vorzuschlagen.

Anlage

Mittig
Generalleutnant

BSU

000006

GVS MfS 0008-14/81

Besonders terrorgefährdete Objekte im Verantwortungsbereich
des Leiters der Hauptabteilung XX

- Ministerium für Post- und Fernmeldewesen
1066 Berlin, Mauerstraße 69/75
- Staatliches Komitee für Rundfunk beim Ministerrat der DDR
116 Berlin, Nalepastraße 13/50
- Staatliches Komitee für Fernsehen beim Ministerrat der DDR
und Deutsche Post, Studioteknik Fernsehen
1199 Berlin, Rudower Chaussee 3

- Internationale Demokratische Frauenförderung
1036 Berlin, Unter den Linden 13-15

Die Erarbeitung grundlegender Sicherungsmaßnahmen hat in enger Zusammenarbeit mit dem Leiter der Hauptabteilung XVIII zu erfolgen.

- Neues Deutschland, Druckerei
1017 Berlin, Franz-Mehring-Platz 1
- ADN
1026 Berlin, Mollstraße 1
- Fernseh- und UKW-Turm Berlin
102 Berlin, Littenstraße 79a
- Generalstaatsanwaltschaft der DDR
1030 Berlin, Hermann-Matern-Str. 33/34
- Oberstes Gericht der DDR
1026 Berlin, Littenstraße 13
- Zentralrat der FDJ
1036 Berlin, Unter den Linden 36/38
- Zentrales Haus der DSF
103 Berlin, Am Festungsgraben 1

ANLAGEBesonders terrorgefährdete Objekte im Verantwortungsbereich
des Leiters der Hauptabteilung XVIII

- Bundesvorstand des FDGB
1026 Berlin, Fritz-Heckert-Str. 70
- Haus der Gewerkschaften
1086 Berlin, Unter den Linden 13/15

Die Erarbeitung grundlegender Sicherungsmaßnahmen hat in enger Zusammenarbeit mit dem Leiter der Hauptabteilung XX zu erfolgen.

- Haus der Ministerien
1086 Berlin, Leipziger Straße 5/7
- Internationales Handelszentrum
1086 Berlin, Friedrichstraße
- Gästehaus des Präsidiums des Bundesvorstandes des FDGB
1186 Berlin, Jagen 17/20
- VEB Datenverarbeitungszentrum Berlin
1055 Berlin, Storkower Straße 111
- Staatsbank der DDR
1086 Berlin, Behrenstraße 37
- Amt für Standardisierung, Meßwesen und Warenprüfung (ASIM)
1162 Berlin-Friedrichshagen, Fürstenwalder Damm 398
- Zentralinstitut für Isotopen- und Strahlenforschung (ZIIS)
Leipzig der AdW, Bereich Berlin-Buch, Lindenberger Weg 70

BSIU

000005

6

Besonders terrorgefährdete Objekte im Verantwortungsbereich
des Leiters der Hauptabteilung XIX

- Flughafen Berlin-Schönefeld

- Rechenzentrum der Deutschen Reichsbahn, Rechenstation
Berlin
1150 Berlin, Florastraße 132

- Zentrale Leitung der Deutschen Reichsbahn,
Hauptstab für die operative Betriebsführung - Hauptdis-
patcherleitung
1170 Berlin, Eiselenweg 8